

LAG-Entscheidungsgremiumssitzung der
LAG Landkreis Hof e.V.
am 12.03.2026 um 16.00 Uhr
im Sitzungssaal des Landratsamtes Hof



Landkreis Hof

Lokale Aktionsgruppe
Landkreis Hof e.V.

Ergebnisprotokoll:

20 Anwesende, davon 12 stimmberechtigte Mitglieder:

Bär, Dr. Oliver (Landrat Landkreis Hof) – *Öffentlicher Bereich*
Bierbaum, Manuela (Diakonie Hochfranken) – *Gesundheit und Soziales*
Browa, Elke (Bayerischer Bauernverband – KV Hof) – *Wirtschaft*
Degelmann, Wolfgang (Bund Naturschutz Hof e.V.) – *Natur und Umwelt*
Dietel, Frank (Waldbesitzervereinigung Hof/Naila) – *Natur und Umwelt*
Graf, Roland (Kreisjugendring Hof) – *Kultur und Bildung*
Münch, Stefan (Frankenwaldverein e.V.) – *Öffentlicher Bereich*
Popp, Annika (Gemeinde Leupoldgrün) – *Öffentlicher Bereich*
Roßner, Dr. Adrian (Fichtelgebirgsverein e.V.) **online – bis 16.40 Uhr** – *Natur und Umwelt*
Schmidt, Lukas (Landjugend KV Hof-Wunsiedel e.V.) – *Kultur und Bildung*
Vogel, André (Volkshochschule Hofer Land e.V.) – *Kultur und Bildung*
Voit, Ulrich (Ärztlicher Kreisverband Hof) – *Gesundheit und Soziales*

Keine der in der Sitzung anwesenden Mitglieder des LAG-Entscheidungsgremiums besitzt als Interessengruppe eine Mehrheit und kann somit die Auswahlbeschlüsse nicht kontrollieren:

Öffentlicher Bereich (3 von 12 / 25%), Gesundheit und Soziales (2 von 12 / 16,7%),
Wirtschaft (1 von 12 / 8,3%), Natur und Umwelt (3 von 12 / 25%), Kultur und Bildung (3 von 12 / 25%)

8 Gäste:

Dotzler, Matthias (LEADER-Koordinator Oberfranken)
Häßler-Maraun, Markus (Therapie-Team Hochfranken Maraun GmbH)
Hanak, Benedikt (hopetown – CVJM e.V.)
Hofmann, Matthias (hopetown – CVJM e.V.) – **ab 16.25 Uhr**
Maraun, Maraike (Therapie-Team Hochfranken Maraun GmbH)
Rahnfeld, Marcus (hopetown – CVJM e.V.)
Riedel, Nicola (Landkreis Hof – Projektteam Hofer Land)
Stein, Michael (LAG Geschäftsführung)

Weitere Besucher aus dem Bereich der Evangelisch-methodistischen Kirche Hof und des Vereins hopetown – CVJM e.V. sind anwesend.

Beginn der Sitzung: 16.05 Uhr



Landkreis Hof

Lokale Aktionsgruppe
Landkreis Hof e.V.

TOP 1.

Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Der 1. Vorsitzende Landrat Dr. Bär begrüßt die Teilnehmer zur LAG-Entscheidungsgremiumssitzung. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung zur Sitzung und die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest. Die Sitzung findet in hybrider Form statt. Per Webex zugeschaltet als Mitglied des LAG-Entscheidungsgremiums ist Dr. Adrian Roßner. Für den Kreisjugendring Hof wird Manuela Köppel durch Vorstand Roland Graf in der Sitzung vertreten.

Der LAG-Vorsitzende informiert die Teilnehmenden, dass ein weiterer möglicher Projektträger sein Projekt dem Entscheidungsgremium vorstellen möchte. Es handelt sich dabei um die angedachte Neueröffnung des Wanderheim Viceburg durch den Frankenwaldverein. Die Vorstellung durch den 1. Vorsitzenden Stefan Münch ist unter dem Tagesordnungspunkt „Sonstiges“ geplant.

TOP 2.

Vorstellung des LEADER-Einzelprojekts „Gründung eines neuen Therapie- und Gesundheitszentrums“ durch den Projektträger - Abstimmung über dieses Einzelprojekt

Zu diesem Tagesordnungspunkt fasst Landrat Dr. Bär die geäußerten Bedenken von Vertretern aus dem LAG-Entscheidungsgremium der vergangenen Sitzung zusammen und ordnet diese für das Einzelprojekt und den Nutzen für das LAG-Gebiet ein. Danach übergibt er das Wort an den Geschäftsführer Markus Häßler-Maraun der Therapie-Team Hochfranken Maraun GmbH.

Herr Häßler-Maraun erklärt den Anwesenden die von ihm aufgrund der erhaltenen Rückmeldungen aus der vergangenen Sitzung vorgenommenen Änderungen in der Projektbeschreibung. Die beantragten Investitionen reduzieren sich auf 151.601,37€ und somit auch die beantragte Leader-Förderung in Höhe von nun 50.958,44€. Gefördert werden soll nur noch der innovative Teil der geplanten Investitionen in Geräte und Software zur Behandlung und Therapie sowie zur Analyse und Diagnostik innerhalb der Fachbereiche Neurologie, Chirurgie, Orthopädie, von muskulären Dysbalancen, von orthopädischen und neurologischen Krankheitsbildern, von Arthrose und Gelenkerkrankungen.

Nachdem es nach der Vorstellung der Änderungen keine Rückfragen aus dem Gremium gibt, wird über das Einzelprojekt abgestimmt.



Mehrheitlich mit elf Stimmen und einer Gegenstimme durch Herrn Ulrich Voit beschließt das LAG-Entscheidungsgremium:

Das Projekt „Gründung eines neuen Therapie- und Gesundheitszentrums“ hat im

Projektauswahlverfahren am 12.03.2026 mit insgesamt 24 Punkten die Mindestpunktzahl von 18 Punkten erreicht.

Die Beantragung einer LEADER-Förderung für das Projekt wird befürwortet. Die LAG stellt hierfür aus ihrem Budget Mittel in Höhe von max. 50.958,44€ zur Verfügung.

Es wird festgestellt, dass bei den zwölf wertbaren stimmberechtigten Mitgliedern weder der Bereich „öffentlicher Sektor“ noch eine andere einzelne Interessengruppe den Auswahlbeschluss kontrolliert hat. Die genaue Verteilung bei dieser Abstimmung setzt sich folgendermaßen zusammen:

- Öffentlicher Bereich: Dr. Oliver Bär, Stefan Münch, Annika Popp (3 von 12 / 25%)
- Gesundheit und Soziales: Manuela Bierbaum, Ulrich Voit (2 von 12 / 16,7%)
- Wirtschaft: Elke Browa (1 von 12 / 8,3%)
- Natur und Umwelt: Wolfgang Degelmann, Frank Dietel, Dr. Adrian Roßner (3 von 12 / 25%)
- Kultur und Bildung: Roland Graf, Lukas Schmidt, André Vogel (3 von 12 / 25%)

TOP 3.

Vorstellung des LEADER-Einzelprojekts „Innovatives Wohnprojekt für den Landkreis Hof“ durch den Projektträger hopetown - CVJM e.V. – Abstimmung über dieses Einzelprojekt

Zur Vorstellung des Projekts übergibt Landrat Dr. Bär das Wort an einen der anwesenden Vertreter des Vereins „hopetown – CVJM e.V.“. Herr Marcus Rahfeld beginnt anhand einer aktualisierten Präsentation das Einzelprojekt dem LAG-Entscheidungsgremium als kurze Zusammenfassung in Erinnerung zu rufen. Das Projekt verbindet langfristigen Wohnraum für Studierende und Auszubildende von außerhalb mit kurzfristigen Unterkünften für Menschen aus dem Landkreis Hof. Zu den Ausführungen im Vortrag aus der Sitzung vom Februar 2026 wird zusätzlich auf die geplante Aufteilung der Räumlichkeiten der Dachgeschosswohnung der Pauluskapelle in Hof und auf die genauen Tätigkeitsprofile der zu schaffenden Personalstellen eingegangen.

Ab 16.25 Uhr ist auch der 1. Vorsitzende des Vereins, Matthias Hofmann, anwesend. Er unterstützt die Projektvorstellung und stellt sich der Diskussion um das Vorhaben. Ab 16.40 Uhr verlässt Dr. Adrian Roßner die Videokonferenz, so dass noch 11 stimmberechtigte Mitglieder des LAG-Entscheidungsgremiums an der Sitzung teilnehmen.

Sowohl der LAG-Vorsitzende Dr. Bär als auch andere Vertreter des LAG-Entscheidungsgremiums sehen den Erfolg des Vorhabens mehrheitlich kritisch. Als Angebot wird daher vorgeschlagen, das Projekt dem Entwicklungsziel 3 zuzuordnen und hier alle noch verbliebenen Budgetmittel in Höhe von 71.404,74€ zur Abstimmung zu stellen. In der aktuell vorliegenden Fassung der eingereichten Projektbeschreibung wird das Projekt dem

Entwicklungsziel 2 zugeordnet und es sind Budgetmittel in Höhe von 244.250,48€ vorgesehen. Der Verzicht auf eine Förderung der Projektstellen wird ebenfalls vorgeschlagen.



Landkreis Hof

Lokale Aktionsgruppe
Landkreis Hof e.V.

Da der Projektträger mit der in Aussicht gestellten geringeren Fördersumme und des Wegfalls der Projektstellen die Umsetzung des Einzelprojekts als nicht mehr möglich ansieht, bittet er um eine kurze Bedenkzeit. Die Vereinsmitglieder ziehen sich etwa 20 Minuten zur Diskussion vor den Sitzungssaal zurück, an der in einer späteren kurzen Sitzungspause auch Landrat Dr. Bär und Leader-Koordinator Dotzler teilnehmen. Man zieht bis zu der Sitzungspause den TOP 4 „Sonstiges“ vor.

TOP 4. Sonstiges

Der LAG-Vorsitzende Landrat Dr. Bär schlägt den Mitgliedern des LAG-Entscheidungsgremiums vor, Projekte mit wirtschaftsfördernden Maßnahmen für Beschlüsse mit Mitteln aus dem Leader-Budget künftig finanziell zu beschränken. Diesem Vorschlag wird einstimmig mit 11 Stimmen zugestimmt.

Der 1. Vorsitzende des Frankenwaldvereins, Bürgermeister Stefan Münch, stellt dem Entscheidungsgremium Ausgangslage und Pläne für deren Wanderheim Viceburg vor. Seit Beginn der Corona-Pandemie steht das Wanderheim leer. Es ist eine Modernisierung durch den Hauptverein geplant, sowie eine künftige Ausweitung der dort stattfindenden Angebote. Man geht derzeit von etwa 400.000,-€ Nettokosten aus und wünscht sich eine Förderung aus dem Leader-Budget. Ziel ist es, zur kommenden Sitzung des Entscheidungsgremiums im Mai 2026 das Einzelprojekt für einen Beschluss einzureichen, sofern die Mitglieder des Gremiums dieses Vorhaben grundsätzlich begrüßen. Seitens der Mitglieder wird eine positive Unterstützung signalisiert. Somit will sich der Projektträger mit LAG-Manager Stein für die nächsten Schritte in Verbindung setzen.

LAG-Manager Michael Stein stellt den Mitgliedern des Entscheidungsgremiums einen frisch vorliegenden Formulierungsvorschlag vor, den andere oberfränkische Lokale Aktionsgruppen verwenden wollen, damit bei sich abzeichnender Budget-Ausschöpfung die Projektmittel vollständig genutzt werden können. Das Gremium kann beschließen, Projekte künftig nicht mehr an Budgets bestimmter Entwicklungsziele zu binden, sondern das Budget flexibel und bedarfsgerecht entsprechend des Rankings der Einzelprojekte zu vergeben. Die Mitglieder des Entscheidungsgremiums lehnen den Vorschlag ab, sich von den Budgets der Entwicklungsziele zu lösen.

TOP 3. - Fortsetzung

Da sich der Projektträger und die Mitglieder des LAG-Entscheidungsgremiums weiterhin nicht für eine gemeinsame Lösung aussprechen können und auch eine mögliche Änderung der Projektbeschreibung eine neue Bewertungsempfehlung notwendig macht, beschließt man einstimmig mit 11 Stimmen, dass in der aktuellen Sitzung keine Abstimmung über das Einzelprojekt erfolgt, sondern hierzu weitere Gespräche des Projektträgers mit dem LAG-

Vorsitzenden und den Mitgliedern des LAG-Entscheidungsgremiums stattfinden sollen. Ziel ist es, das Einzelprojekt nochmals zu der Sitzung im Mai 2026 zu besprechen.



Landkreis Hof

Lokale Aktionsgruppe
Landkreis Hof e.V.

Da es aus dem Entscheidungsgremium keine weiteren Rückfragen oder Anmerkungen gibt, bedankt sich der LAG-Vorsitzende Landrat Dr. Bär für die Teilnahme an der Sitzung und schließt diese um 17.20 Uhr.

Hof, 19.03.2026

Michael Stein
LAG Geschäftsführung

Dr. Oliver Bär
LAG-Vorsitzender



**Kofinanziert von der
Europäischen Union**



Gefördert durch

Bayerisches Staatsministerium für
Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

Ein im Rahmen des GAP-Strategieplans Deutschland 2023 – 2027 gefördertes LEADER-Projekt im Freistaat Bayern